

Bibel & Mission

Die Bibel ist ein Missionsbuch. Ohne Mission gäbe es keine Bibel und ohne Bibel keine Mission. Die Bibel motiviert zur Mission und gibt ihr die inhaltliche Orientierung.

Die Bibel hat eine so hohe Bedeutung für die Mission, weil sie Gottes Buch ist. Gott selbst ist ein missionarischer Gott und die Bibel ist eines seiner bevorzugten „Missionsmittel“.

1. Gott sendet sein Wort

Alles beginnt mit Gott. Mit diesem Gott, der nicht schweigt, sondern spricht. Und indem er spricht, ruft er die Welt und die Menschen ins Dasein (1. Mose 1; Psalm 33). Gott bleibt also nicht bei sich selbst, sondern geht nach aussen, über sich selbst hinaus – und zwar dadurch, dass er sich selbst mitteilt. Das zeigt uns: *Gott ist ein missionarischer – also ein sendender – Gott.* Das Wort, das aus Gottes Mund kommt, ist der erste Missionar. Gott sendet sein Wort, um zu heilen und zu retten (Psalm 107,20). Von einem schweigenden Gott könnten wir nichts wissen. Ein schweigender Gott würde uns fern bleiben. Indem Gott spricht und sein Wort sendet, kommt er uns nahe, öffnet sich selbst für uns und ermöglicht uns, mit ihm in Kontakt zu sein.

2. Gott sendet seinen Sohn, das lebendige Wort

Gott spricht vielfältig zu den Menschen. Er offenbart sich einzelnen Menschen direkt. Er beruft Propheten und spricht durch sie zu seinem Volk. Gottes Reden findet seinen Höhepunkt darin, dass Gott seinen Sohn als lebendiges Wort sendet (Hebräer 1,1–2; Johannes 1,14). In Jesus Christus wird Gott Mensch und verbindet sich ganz mit unserem Menschsein, mit unseren Ängsten und Freuden, mit unseren Verletzungen, mit unserer Schuld und mit unserer Vergänglichkeit. Jesus Christus nimmt das ganze Unrecht der Menschheit auf sich, alles Unrecht, unter dem wir leiden – und alles Unrecht, das wir andern zufügen. Jesus teilt unsere menschliche Existenz bis zum höchstmöglichen Grad, bis zum Tod am Kreuz (Philipp 2,6–8). Doch der Tod kann Jesus nicht halten. Am dritten Tag wird Jesus von

den Toten auferweckt zu einem neuen, ewigen Leben. Und damit ist klar: Der Tod hat nicht das letzte Wort. Die Macht der Sünde ist gebrochen. Jesus ist der Herr des Lebens (Philipp 2,9–11). Das ist der Start der neuen Schöpfung, der Beginn einer Welt, in der das Böse keinen Platz mehr hat.

INDEM GOTT SPRICHT UND SEIN WORT SENDET, KOMMT ER UNS NAHE, ÖFFNET SICH SELBST FÜR UNS UND ERMÖGLICHT UNS, MIT IHM IN KONTAKT ZU SEIN.

So, wie Jesus sich mit unserem Menschsein verbindet, so können wir uns nun im Glauben mit Jesus verbinden und werden mit hineingerissen in das Leben der Auferstehung und in die neue Schöpfung (2. Korinther 5,17). *Mission ist Werbung für die neue Schöpfung.* Es ist die gewaltfreie Bitte, sich mit Gott versöhnen zu lassen und durch Jesus Christus an der göttlichen Gerechtigkeit, der Freude, dem Frieden

und dem ewigen Leben teilzuhaben (2. Korinther 5,20).

3. Gott sendet seinen Geist

Wer an Jesus Christus glaubt, hat nicht nur Anteil an seinem ewigen Leben, sondern auch an seiner Sendung. So wie der Vater Jesus gesandt hat, so sendet Jesus diejenigen, die an ihn glauben, in die Welt (Johannes 20,21).

Gott sendet seinen Geist. Und in der Kraft des Geistes werden die Christusbefolger zu lebendigen Wegweisern auf Jesus hin (Apostelgeschichte 1,8). Sie bezeugen, dass Jesus Christus der Herr ist und mit ihm die neue Schöpfung angebrochen ist. Dafür stehen sie mit ihrer ganzen Existenz ein, mit ihren Worten und mit ihren Taten, mit der Art, wie sie zusammenleben und die Welt gestalten. *Mission ist eine Frucht des Heiligen Geistes.* Wo er wirkt, werden Menschen gesendet und gesegnet.

Gott schenkt uns die Heilige Schrift

Dass Gott sein Wort, seinen Sohn und sein Geist sendet, wissen wir dank der Bibel. In ihr teilt sich Gott uns selbst mit. Sie ist der Liebesbrief eines Gottes, der sich nach Beziehung mit uns sehnt. Die Bibel nimmt uns hinein in die grosse Geschichte Gottes und in Gottes Mission. Sie informiert uns. Sie motiviert uns. Aber noch vielmehr als das: Weil wir in der Heiligen Schrift die Stimme Gottes hören, führt die Bibel uns zur Beziehung mit Gott. Wir werden ins Gespräch mit Gott hineinverwickelt. Wir entdecken uns selbst in den biblischen Texten. Wir werden mit hineingenommen in Gottes Werk. Das Wort der Bibel wird durch den Heili-

gen Geist zu einem lebendigen Wort. Es sind Worte, die uns in die Wahrheit führen und uns Leben vermitteln. Nicht tote Buchstaben, sondern kraftvolle, lebendige, starke Worte. Es sind

DIE BIBEL SCHENKT DER MISSION DEN INHALT.

die Worte, die allen Christen zu allen Zeiten und allen Orten als Orientierung und Grundlage des Glaubens gegeben sind. Deshalb gehört es auch zur Mission, den Menschen, die sich dem christlichen Glauben zuwenden, den Zugang zur Bibel zu eröffnen.

Es ist nicht zufällig, dass *Missionsbewegungen eine Frucht der Heiligen Schrift* sind. Menschen werden von Gott durch die Heilige Schrift bewegt, ihr Vertrauen ganz auf Gott und sein Wort zu setzen. Die Bibel schenkt der Mission den Inhalt. Sie motiviert zum Glauben an Gott. Sie bewegt uns, an der Sendung Gottes teilzunehmen.

Und es ist auch nicht zufällig, dass Misstrauen in die Bibel die Motivation zur Mission raubt. Wer die Bibel in Frage stellt, stellt auch den sendenden Gott und die eigene Sendung in Frage. Wer meint, es besser zu wissen als das, was Gott uns in der Heiligen Schrift offenbart hat, wird allzu leicht der Versuchung erliegen, für die eigene Erkenntnis zu werben. Mission ist aber nicht Besserwisserei, sondern beruht auf der Erkenntnis, dass Gott über mich, über meine Mitmenschen und über die Welt mehr weiss als ich

selbst. Deshalb ist Mission auch nicht schulmeisterliche Belehrung, sondern werbendes Locken zum Glauben, eine Einladung zur Teilhabe am Leben der neuen Schöpfung. *Mission lebt nicht aus den eigenen Worten, sondern aus Gottes Wort.* ▲



PROF. DR. STEFAN SCHWEYER

ist verheiratet, Vater und Grossvater. Er ist Ordentlicher Professor für Praktische Theologie an der STH Basel und lehrt und forscht besonders gerne an der Schnittstelle von wissenschaftlicher Theologie und kirchlicher Praxis.

Unter allen Wettbewerbseinsendungen (S. 16) verlosen wir ein Exemplar von Stefan Schweyers Buch „**Gemeinde und Mission – Grundlagen und praktische Impulse**“.

